



Alschu-Chemie GmbH  
 Revisions-Nr.: 1,16  
 Überarbeitet am: 29.01.2010  
**FAVORIT KOHLENANZÜNDER**  
 00180-0015

**1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung**

**Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung**

FAVORIT KOHLENANZÜNDER

**Weitere Handelsnamen**

1246, 1247, 1249, 1250

**Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Anzündhilfe

**Bezeichnung des Unternehmens**

Alschu-Chemie GmbH  
 Industriestraße 6-8  
 D-67368 Westheim/Pfalz  
 Telefon : ++49-(0)6344-94610

Auskunftgebender Bereich :

Notrufnummer: ++49 (0) 6132 / 84463 (GBK Gefahrgut Büro GmbH, Ingelheim)

Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt: sds@gbk-ingelheim.de

**2. Mögliche Gefahren**

**Einstufung**

Gefahrenbezeichnungen : Leichtentzündlich

R-Sätze:

Leichtentzündlich.

GHS :

Gefahrenhinweise:

Entzündbarer Feststoff.

**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**Chemische Charakterisierung ( Gemisch )**

Feststoff getränkt mit Kerosin

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung GHS-Einstufung	Anteil	Einstufung
232-366-4	8008-20-6	Kerosin (Erdöl) Asp. 1; H304	50 - 100 %	Xn R65-66
268-213-3	68037-49-0	Sulfonsäuren, C10-18-Alkan-, Natriumsalze Hautreiz. 2, Augenschäd. 1; H318-H315	< 5 %	Xi R38-41

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.



---

**Nach Einatmen**

Nach Einatmen der Brandgase oder Zersetzungsprodukte im Unglücksfall an die frische Luft bringen.

**Nach Hautkontakt**

Mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Bei anhaltendem Augenreiz einen Facharzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten.

Mund ausspülen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Die Entscheidung darüber, ob Brechreiz ausgelöst werden soll oder nicht, soll vom Arzt getroffen werden.

**Hinweise für den Arzt**

Vorsicht, Aspirationsgefahr.

---

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**Geeignete Löschmittel**

Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Bei Brand kann entstehen:

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Schwefeloxide und nitrose Gase (NO<sub>x</sub>).

Phosphoroxide (P<sub>x</sub>O<sub>x</sub>)

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Schutzkleidung.

**Zusätzliche Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen

Vorschriften entsorgt werden.

---

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Zündquellen fernhalten.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung**

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.

---

**7. Handhabung und Lagerung**



---

### Handhabung

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

### Lagerung

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Vor Hitze schützen.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

#### **Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse nach VCI : \_\_\_\_\_ 4.1 B \_\_\_\_\_

---

## **8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung**

### Expositionsgrenzwerte

#### **Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Dämpfe nicht einatmen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

#### **Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

#### **Handschutz**

Chemikalienschutzhandschuhe aus Butyl, Schichtstärke mindestens 0,7 mm, Durchbruchzeit (Tragedauer) ca. 120 Minuten, z.B. Schutzhandschuhe <Butoject 898> der Firma www.kcl.de.

Chemikalienschutzhandschuhe aus Nitril, Schichtstärke mindestens 0,4 mm, Durchbruchzeit (Tragedauer) ca. 480 Minuten, z.B. Schutzhandschuhe <Camatril Velours 730> der Firma www.kcl.de.

Diese Empfehlung beruht ausschließlich auf der chemischen Verträglichkeit und dem Test nach EN 374 unter Laborbedingungen.

Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

#### **Augenschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz.

#### **Körperschutz**

Langärmelige Arbeitskleidung.

---

## **9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

### Allgemeine Angaben

Aggregatzustand : Platten

Farbe : Weiß

Geruch : Nach Kohlenwasserstoffen

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

#### **Zustandsänderungen**

Flammpunkt : \_\_\_\_\_ n.b.



Alschu-Chemie GmbH

Revisions-Nr.: 1,16

Überarbeitet am: 29.01.2010

**FAVORIT KOHLENANZÜNDER**

00180-0015

---

Untere Explosionsgrenze :	n.b.
Dichte (bei 20 °C) :	0,81 g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit : (bei 20 °C)	Unlöslich

**Sonstige Angaben**

Zündtemperatur : n.b.

---

**10. Stabilität und Reaktivität**

**Zu vermeidende Bedingungen**

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

**Zu vermeidende Stoffe**

Starke Oxidationsmittel

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Schwefeloxide und nitrose Gase (NO<sub>x</sub>).

Phosphoroxide (z.B. P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>)

**Zusätzliche Hinweise**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

---

**11. Toxikologische Angaben**

**Erfahrungen aus der Praxis**

**Sonstige Beobachtungen**

Augenkontakt kann Reizungen hervorrufen.

Einatmen der Dämpfe in hohen Konzentrationen kann die Atemwege reizen.

Wiederholter oder fortgesetzter Kontakt kann Hautreizungen und Dermatitis auf Grund der entfettenden Eigenschaften des Produkts bewirken.

Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

Bei sachgemäßer Handhabung und bei Beachtung der allgemein geltenden Hygienevorschriften sind keine gesundheitlichen Schäden bekannt geworden.

---

**12. Umweltbezogene Angaben**

**Weitere Hinweise**

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdend.

Ausfließendes Produkt kann zur Bildung eines Films auf der Wasseroberfläche führen, der den Sauerstoffaustausch verringert und das Absterben von Organismen zur Folge haben kann.

Ökotoxikologische Daten liegen nicht vor.

---

**13. Hinweise zur Entsorgung**

**Empfehlung**

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.

**Abfallschlüssel Produkt**

150202 VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung; Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfiler a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

---

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben.

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**14. Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

UN-Nummer :	2623
ADR/RID-Klasse :	4.1
Klassifizierungscode :	F1
Warntafel	
Gefahr-Nummer :	40
Gefahrzettel :	4.1
ADR/RID-Verpackungsgruppe :	III
Begrenzte Menge (LQ) :	LQ 9

**Bezeichnung des Gutes**

Feueranzünder (fest)

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

LQ 9: zusammengesetzte Verpackungen: 6 kg / 30 kg (brutto); Trays: 3 kg / 20 kg (brutto).

Tunnelbeschränkungscode: E

Beförderungskategorie: 4

**Seeschiffstransport**

UN-Nummer :	2623
IMDG-Klasse :	4.1
Marine pollutant :	No
Gefahrzettel :	4.1
IMDG-Verpackungsgruppe :	III
EmS :	F-A; S-I
Begrenzte Menge (LQ) :	5 kg / 30 kg

**Bezeichnung des Gutes**

FIRELIGHTERS SOLID

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport**

Begrenzte Mengen (Kapitel 3.4): zusammengesetzte Verpackungen: 5 kg / 30 kg (brutto); Trays: 5 kg / 20 kg (brutto).

**Lufttransport**

UN/ID-Nr. :	2623
ICAO/IATA-Klasse :	4.1
Gefahrzettel :	4.1
ICAO-Verpackungsgruppe :	III
Begrenzte Menge (LQ) Passenger :	Y419 / 10 kg
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger :	419
IATA-Maximale Menge - Passenger :	25 kg
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo :	420
IATA-Maximale Menge - Cargo :	100 kg



**Bezeichnung des Gutes**

FIRELIGHTERS, SOLID

**Sonstige einschlägige Angaben**

Deutschland / Postversand: National: max. 1000 g je Innenverpackung / max. 3000 g je Versandstück;  
International: verboten.

**15. Rechtsvorschriften**

**Kennzeichnung**

**Hinweis zur Kennzeichnung**

Nach der Gefahrstoffverordnung und den EG-Richtlinien ist das Produkt wie folgt zu kennzeichnen:

Gefahrensymbole : F - Leichtentzündlich



F - Leichtentzündlich

**R-Sätze**

11 Leichtentzündlich.

**S-Sätze**

02 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

**GHS-Kennzeichnung**

Signalwort : Gefahr

Piktogramme : Flamme



**Gefahrenhinweise**

H228 Entzündbarer Feststoff.

**Sicherheitshinweise**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

**EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie : 0 %

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung : Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchRiV).

Störfallverordnung : Nicht unterstellt.



Alschu-Chemie GmbH

Revisions-Nr.: 1,16

Überarbeitet am: 29.01.2010

**FAVORIT KOHLENANZÜNDER**

00180-0015

---

Katalognr. gem. StörfallVO :  
Technische Anleitung Luft III : 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei m >= 0.50 kg/h: Konz. 50 mg/m<sup>3</sup>  
Anteil : 50 - 100 %  
Wassergefährdungsklasse : 2 - wassergefährdend  
Status : Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

---

## **16. Sonstige Angaben**

### **Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- 11 Leichtentzündlich.
- 38 Reizt die Haut.
- 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### **Weitere Angaben**

Die Angaben der Position 4 bis 8 und 10 bis 12 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (siehe Gebrauchs-/Fachinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

(n.a. - nicht anwendbar, n.b. - nicht bestimmt)

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*